

Dies ist der clein Rosengate  
 oder der clein künig Laurin.  
 Vnd von den schönen frawen.

R herzen hie besu oder  
 farnement grosse wunder  
 die vor zeiten geschehen sine  
 als man es noch geschribē sine  
 gar weire in den landen  
 von güten wiganden  
 seint hörte freit geschehen  
 als es die alten iehen  
 wer nu mit gütem willen  
 den andern mag gefallen

der sol es thun on allen has  
 nu merckent dise rede bas  
 nu lassen ouch nit fertriessen  
 vnd mecht ich sein genieessen  
 ich sage ouch hipsche mere  
 von manigem regen here  
 Es lebte in steürmarcke  
 ein scolger regen starcke  
 des name was weit erkant  
 Dietlieb was er genant  
 Er het ein Schwester schöne  
 die ich hie lob vnd kröne  
 sie was ein wunnliche mager  
 vö der mā gar vil gütes sager

Hie fiert Laurin der gezwerg Dietlieb von steir sein Schwester heimlich  
 hinweg. vnd weißt Dietlieb nit wa er sie hin fieret.



mxii